

Vor dem Kreuzgang der Abdinghofkirche

Beachtliche Leistung der Paderborner Musikschule

Paderborn. Die wuchtigen Rundtürme und der alte Kreuzgang der Busdorferkirche bildeten den architektonischen Hintergrund einer stimmungsvollen sommerlichen Serenade mit dem Orchester der Paderborner Musikschule. Das aus etwa 45 Mitgliedern bestehende junge Ensemble musizierte unter der Leitung von Eugen Spratte mit großer Begeisterung und einer bereits beachtlichen klanglichen Homogenität und Präzision.

Nach der in den einzelnen Instrumentalgruppen sorgsam abgestuften Canzona von Gabrieli erklang ein Konzert für 2 Trompeten von Corelli. Rüdiger Wulf und Thomas Kroll, vom Orchester aufmerksam begleitet, gestalteten den Solopart souverän und überzeugend. Die Sinfonie von b-Dur von Joh. Chr. Bach, ein gewichtiges Beispiel vorklassischer Musik, erfuhr eine abgerundete und plastische Wiedergabe. Besonders hervorzuheben das von Ulrich Vette mit schönem Ton und sensibler Musikalität vorgetragene Oboensolo des zweiten Satzes.

Einen erfreulichen Einblick in die Unterrichtsarbeit mit Streichern bot der von einer kleinen Gruppe gespielte Kanon Pachelbels über einen ostinaten Baß. Das von Anne Thenhausen, sogfältig einstudierte Werk wurde dis-

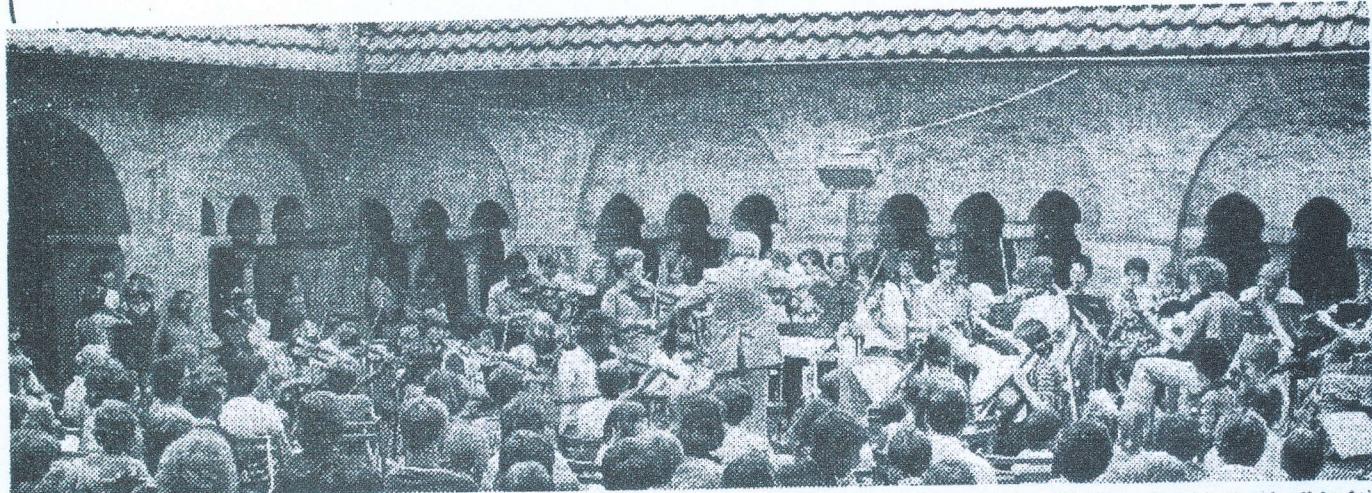
zipliniert und ausgewogen musiziert.

In Mozarts Haager Sinfonie, einem zauberhaften Meisterwerk des Zehnjährigen, sind bereits — vor allem im zweiten Satz — Anklänge an spätere Sinfonien deutlich erkennbar. Die jungen Orchestermitglieder spielten mit spürbarem Engagement und erfrischender Musikalität.

Nach der Suite von Richard Rudolf Klein, einem Beitrag zeitgenössischer Musik, lebendig und mit feinen dynamischen Abstufungen vorgetragen, folgte als festlicher Abschluß Händels Musik aus der Oper Alcina.

Die zahlreichen Zuhörer dankten mit anhaltendem Beifall. Es wäre zu begrüßen, wenn auch in Zukunft an dieser schönen Stelle des alten Paderborns ähnliche Veranstaltungen stattfinden könnten.

N.S.



Eine sommerliche Serenade präsentierten 45 Mitglieder der Musikschule Paderborn im Pürting der Abdinghofkirche.
Foto: priv.